

M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft

Modul: MKW-Modul

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Kohring		
Titel des Moduls:	Medien- und Kommunikationswissenschaft-Modul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 22 ECTS-Punkte 660 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung: Theorien des Wandels	ECTS-Punkte	4 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Klausur (TP) 90 Min.	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Übung: Paradigmen der MKW	ECTS-Punkte	4 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	50 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	40 h
		Prüfungsart: Referat und /oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen (TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar Themenseminar	ECTS-Punkte	7 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der	100 h

		Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	80 h
		Prüfungsart: Referat und Hausarbeit oder mündliche Prüfung(TP)	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Seminar Methoden der MKW	ECTS-Punkte	7 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	80 h
		Prüfungsart: Referat und Hausarbeit oder mündliche Prüfung(TP)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse von zentralen Theorien zu Wandelprozessen und zu sozialem Wandel, insbesondere unter Berücksichtigung von Medien • Fundierte Kenntnisse von zentralen Theorien zur Wechselwirkung von Gesellschaftswandel und sozialem Wandel • Fundierte Kenntnisse aktueller Wechselwirkungen von Gesellschafts- und Medienwandel • Fundierte Kenntnisse von zentralen Paradigmen der Medien- und Kommunikationswissenschaft • Fundierte Kenntnisse von qualitativen und quantitativen Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung von Theorien • Befähigung zur Anwendung der behandelten Theorien auf aktuelle Prozesse sozialen Wandels • Befähigung zur kritischen Reflexion der behandelten Paradigmen im Hinblick auf ihre Verknüpfbarkeit • Befähigung zur Teamarbeit bei der Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben 		
Lehrinhalte:	<p>Vertiefendes Studium zentraler Theorien und Ansätze zu gesellschaftlichem Wandel und Medienwandel; mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffentlichkeitstheorie • Medialisierung • Mediatisierung • Kritische Theorie • Strukturierungstheorie • Globalisierung 		

	<p>Vertiefendes Studium aktueller Wandelprozesse und deren theoretische Einordnung und empirische Beschreibung</p> <p>Vertiefendes Studium zentraler Paradigmen der Medien- und Kommunikationswissenschaft; mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Paradigmabegriff • Handlungstheorie • Systemtheorie • Mikro-, Meso-, Makro-Unterscheidung • Konstruktivismus <p>Vertiefendes Studium zentraler Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft; mögliche Themen/Methoden sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualitative und quantitative Forschungslogik und -tradition • Quantitative Befragung / Qualitatives Interview • Qualitative und quantitative Inhaltsanalyse • Experiment • Quantitative und qualitative Beobachtung • Film- und Fernsehanalyse
	<p>Vorlesung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden Kenntnisse zu zentralen Theorien des Gesellschafts- und Medienwandels • Diskursive Auseinandersetzung mit den vorgestellten Theorien • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur <p>Übung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diskussion von Paradigmen anhand zentraler Texte in Kleingruppen • Anschließende Diskussion der Texte in der gesamten Gruppe <p>Seminare:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der Theorien zu Gesellschafts- und Medienwandel um weiterführende theoretische Perspektiven • Exemplarische Anwendung der theoretischen Kenntnisse auf aktuelle Wandelprozesse • Präsentationen, Impulsvorträge, Referate zu weiterführenden theoretischen Perspektiven oder zur Anwendung der theoretischen Kenntnisse auf aktuelle Wandelprozesse • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur • Anfertigung einer wissenschaftlichen Seminararbeit
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Seminars für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	<p>TP: Klausur (VL Theorien des Wandels)</p> <p>TP: Referat(e) und/oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung oder Klausur oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen (Ü Paradigmen der MKW)</p> <p>TP: Referat(e) und Hausarbeit (S Methoden der MKW)</p> <p>TP: Referat(e) und Hausarbeit oder mündliche Prüfung (S Themenseminar)</p>

Unterrichts-/ Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	Prüfungsmodul

Modul: Methodenmodul

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modul- beauftragter:	Prof. Dr. Keppler		
Titel des Moduls:	Methodenmodul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	26 ECTS 780 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Übung: Ü Research Design	ECTS-Punkte	4 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen und/oder mündliche Prüfung und/oder Klausur Hausarbeit	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Seminar: Quantitative Methoden I	ECTS-Punkte	7 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		80 h	

		Prüfungsart: Referat(e) und Hausarbeit oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
Seminar: Qualitative Methoden I	ECTS-Punkte	7 ECTS	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h	
	Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	80 h	
	Prüfungsart: Referat(e) und Hausarbeit oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen		
	Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS		
Übung: Quantitative Methoden II oder Übung: Qualitative Methoden II	ECTS-Punkte	8 ECTS	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	120 h	
	Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h	
	Prüfungsart: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen und/oder mündliche Prüfung		
	Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse der zentralen Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie ihrer methodologischen Implikationen • Exzellentes Verständnis der Grundlagen und Verfahren qualitativer und quantitativer Forschung • Exzellentes Verständnis der Potentiale, Ziele und Grenzen qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung sowie von Formen der Triangulation • Erweiterte Fähigkeiten zur selbständigen Planung und Durchführung von quantitativen und qualitativen Studien • Erweiterte Fähigkeit zur zielorientierten Strukturierung der eigenen Forschung im Sinne eines Forschungsdesigns <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbständige Aneignung, Modifikation und Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung • Selbständige Aneignung, Modifikation und Anwendung qualitativer und quantitativer Methoden der Datenauswertung 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur reflektierten empirischen Verbindung von qualitativen und quantitativen Methoden • Eigenständiges und pragmatisches Arbeiten mit methodischen Konzepten unter Berücksichtigung ihrer forschungspraktischen Implikationen zur Erstellung eines Forschungsdesigns <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung theoretischer und empirischer Untersuchungen • Befähigung zur Reflexion der jeweils verwendeten Methoden und deren Verknüpfung mit konkreten inhaltlichen Gegenständen • Befähigung zur geeigneten Methodenwahl und -kombination im Feld der verschiedenen Ansätze der Medienforschung • Befähigung zur Teamarbeit bei der Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben
Lehrinhalte:	<p>Vertiefendes Studium zentraler Methoden und Ansätze der Medien- und Kommunikationswissenschaft einschließlich folgender Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wissenschaftstheorien: Phänomenologie, Hermeneutik, interpretatives Paradigma, Kritischer Rationalismus, Metatheorien: Sozialkonstruktivismus, Systemtheorie, Kritische Theorie • Einzelmedientheorien: Film, Fernsehen, Internet etc. <p>Vertiefendes Studium qualitativer und quantitativer Methoden und Analysestrategien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenerhebung: qualitative und quantitative Beobachtungsmethoden/Medienethnografie, qualitative und quantitative Befragungsformen qualitative und quantitative Formen der Medienprodukt- und Inhaltsanalyse; Vergleichsdesigns als Analysestrategie • Datenaufbereitung: Transkription von Aufzeichnungen, von Befragungen und natürlichen Gesprächssituationen, Anfertigung von Filmtranskripten etc. • Datenauswertung: Qualitative Inhaltsanalyse, Konversationsanalyse, Gattungsanalyse, Film- und Fernsehanalyse, Grounded Theory, Objektive Hermeneutik, statistische Auswertungsverfahren etc. <p>Fähigkeit zur Kombination qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden einschließlich verschiedener Formen der Triangulation</p>
Lehr- und Lernmethoden:	<p>Übung Research Design :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden Kenntnisse hinsichtlich verschiedener Formen des strukturierten Forschens • Identifikation und Evaluation der Forschungsdesigns in veröffentlichten Studien • Reflexion von Forschungsdesigns in Abhängigkeit von verschiedenen forschungsbezogenen Fragestellungen • Gruppenarbeit und Gruppendiskussionen

	<p>Seminare Qualitative Methoden I / Quantitative Methoden I:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Systematische Erweiterung und Vertiefung der grundlegenden methodischen Fähigkeiten um weiterführende qualitative und quantitative Methoden der MKW • Exemplarische Einübung, Kontrastierung und kritische Würdigung von qualitativen und quantitativen Methoden • Präsentationen, Impulsvorträge, Referate zu qualitativen und quantitativen Methoden • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur <p>Anfertigung einer wissenschaftlichen Seminararbeit</p> <p>Übungen Qualitative Methoden II / Quantitative Methoden II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen, Kurzreferate und exemplarische Einübungen zu den zentralen Ansätzen und Methoden der qualitativen und quantitativen Medienforschung • Vor- und Nachbereitung sowie Vertiefung durch Selbststudium der relevanten Fachliteratur
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Seminars für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	<p>TP: Klausur (Ü Research Design)</p> <p>TP: Referat(e) und Hausarbeit oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen (S Qualitative Methoden I und S Qualitative Methoden I)</p> <p>TP: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen und/oder mündliche Prüfung (Ü Qualitative Methoden II und Ü Qualitative Methoden II)</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	Prüfungsmodul

Modul: Projektmodul¹

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modul beauftragter:	Prof. Dr. Wessler		
Titel des Moduls:	Projektmodul I + II + III		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	37 ECTS 1110 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Projektseminar Themenfindung	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Fortschrittspräsentation	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Themenrecherche	ECTS-Punkte	3 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	50 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	10 h
		Prüfungsart: Protokoll(e)	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	

¹ In der Prüfungsordnung ist das Projektmodul aus Gründen der Übersichtlichkeit und der besseren Zuordnung zu einzelnen Semestern in drei einzelne Module aufgeteilt. Da jedoch zwischen den einzelnen Veranstaltungen ein sehr enger thematischer, theoretischer und methodischer Zusammenhang besteht und die Lehrveranstaltungen aufeinander aufbauen, und da das gemeinsame Ziel aller Veranstaltungen der erfolgreiche Projektabschluss ist, wurde im Modulkatalog auf die in der Prüfungsordnung vorgenommene Dreiteilung verzichtet, um den genannten Zusammenhang deutlicher hervorzuheben.

	Research Workshop I (z.B. Zeit und Projektmanagement)	ECTS-Punkte	2 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	10 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 1. FS	
	Projektseminar II Projektdurchführung	ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Fortschrittspräsentation	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Close Reading	ECTS-Punkte	3 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	40 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: Protokoll(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
	Research Workshop II (z.B. Peer Check, Konferenzen)	ECTS-Punkte	2 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	10 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche	

		Prüfungsleistungen	
		Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 2. FS	
Projektseminar III Projektabschluss		ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Ergebnispräsentation	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
Coaching		ECTS-Punkte	3 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	50 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	10 h
		Prüfungsart: Tutorat/Kolloquium	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
Research Workshop III (Publikations-strategien)		ECTS-Punkte	6 ECTS
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	100 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	50 h
		Prüfungsart: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen	
		Lage: Herbstsemester (HWS) / 3. FS	
Kompetenzziele:	Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnisse der Theorien, Methoden und des aktuellen Forschungsstandes der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren gegenstandsbezogene Anwendung Methodenkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> Exzellente Kenntnis und fortgeschrittene Anwendung verschiedener qualitativer und quantitativer Methoden der Datenerhebung, -analyse und -auswertung Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Projektplanung und -durchführung 		

	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur selbständigen theoriegeleiteten, gegenstandsbezogenen und problemorientierten Analyse • Exzellente, gegenstandsbezogene Anwendung verschiedener Präsentationsformen • Fundierte Kenntnisse verschiedener wissenschaftlicher Publikationsformen <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Team- und Kritikfähigkeit • Fähigkeit zur Planung und Koordination wissenschaftlicher Projekte • Befähigung zur Arbeit in wissenschaftlichen Institutionen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Auseinandersetzung mit aktuellen Forschungsthemen und dem darauf bezogenen wissenschaftlichen Forschungsstand • Entwicklung, Durchführung und Publikation eigener Forschungsprojekte
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Projektorientierte und anwendungsbezogene Lehre • Impulsvorträge, Präsentationen, Kurzreferate • Analyse, Diskussion und Entwicklung eigener Projekte auf der Grundlage forschungsrelevanter und aktueller Studien und Ansätze • Selbstreflexion, exemplarisches, praktisches und gegenstandsbezogenes Arbeiten • eigenständige Gruppenarbeit • Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten (Projektbericht, publikationsreifes Manuskript o.ä.)
Lehrende:	Professor/innen und Mitarbeiter/innen des Seminars für MKW
Leistungsnachweis (LN) und Teilprüfung (TP):	MAP: Präsentation (Themenfindung, Projektdurchführung und Projektabschluss) LN: Protokoll(e) (Themenrecherche) LN: Referat(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen (Research Workshop I, II und II) LN: Protokoll(e) und/oder semesterbegleitende schriftliche Prüfungsleistungen (Close Reading) LN: Tutorat/Kolloquium (Coaching)
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	
Weiterführende Module:	Prüfungsmodul

Modul: Prüfungsmodul

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft (MKW)		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Eder		
Titel des Moduls:	Prüfungsmodul		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	23 ECTS-Punkte 690 Stunden		
	Master-Arbeit	ECTS-Punkte	20
		Anfertigung der Master-Arbeit (4-monatige Bearbeitungszeit)	
	mündliche Verteidigung der Masterarbeit	ECTS-Punkte	3
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
Lage: Frühjahrssemester (FSS) / 4. FS			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exzellente Kenntnisse des aktuellen Forschungsstandes und der Theorien der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren Anwendung auf den Prüfungsgegenstand • Fähigkeit zur selbständigen theoriegeleiteten, gegenstandsbezogenen und problemorientierten Analyse <p>Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exzellente Kenntnisse der fortgeschrittenen qualitativen und/oder quantitativen Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie deren Anwendung auf den Prüfungsgegenstand • Fähigkeit zur eigenständigen und reflektierten Planung, Koordination, Durchführung und Publikation wissenschaftlicher Projekte <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur Arbeit in wissenschaftlichen Institutionen 		
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung des Abschlussthemas und eigenständige Erstellung der Abschlussarbeit • Individuelle Beratung, Darstellung und kritische Diskussion der einzelnen Arbeitsschritte (Konsultation des/r ErstprüferIn) 		
Teilprüfung (TP):	TP: Master-Abschlussarbeit TP: Mündliche Verteidigung der Master-Arbeit		
Vorausgesetzte Kenntnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • MKW Modul • Methodenmodul • Projektmodul 		
Weiterführende Module:			

Wahlpflichtbereich

Wahlpflichtmodul: Interaktion und Text

Studiengang:	Sprache und Kommunikation		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim (Philosophische Fakultät); Institut für Deutsche Sprache		
Modul-beauftragter:			
Titel des Moduls:	Interaktion und Text		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 Semesterwochenstunden, 14 ECTS-Credits 420 h Arbeitsaufwand, davon 60 h für Lehrveranstaltungen (Präsenz), 140 h für Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (Selbststudium), 220 h für Prüfungs-/Seminarabschlussarbeits- und Präsentationsvorbereitung Pflichtmodul im 1. und 2. Studiensemester		
Lehrveranstaltungen:	Seminar aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für Arbeiten zum Scheinerwerb	180 h
		Lage: jedes Semester	
	Seminar aus Anglistik/ Germanistik/ Romanistik	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für Arbeiten zum Scheinerwerb	180 h
		Lage: jedes Semester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Master Sprache und Kommunikation			

Wahlpflichtmodul: Soziologische Theorie

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften, Fachbereich Soziologie		
Modul-beauftragter:			
Titel des Moduls:	Soziologische Theorie		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Soziologische Theorie	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	80 h

		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	70 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Übung: Soziologische Theorie	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	40 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: mündliche Präsentation (LN)	
		Lage: Herbstsemester	
	Seminar: Ein Seminar aus den Bereich A, B oder C	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage:	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Soziologie der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Methoden der empirischen Sozialforschung

Studiengang:	M.A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften, Fachbereich Soziologie		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Methoden der empirischen Sozialforschung		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	15 ECTS-Punkte 450 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Cross Sectional Data Analysis	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	80 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	70 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Übung: Cross Sectional Data Analysis	ECTS-Punkte	3
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies	40 h

		Selbststudium	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	20 h
		Prüfungsart: mündliche Präsentation (LN)	
		Lage: Herbstsemester	
	S Ein Seminar aus dem Bereich D	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Soziologie der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Vergleichende Regierungslehre I

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Vergleichende Regierungslehre I		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre I	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre I	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage:	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Vergleichende Regierungslehre II

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Vergleichende Regierungslehre II		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage:	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Internationale Beziehungen I

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Internationale Beziehungen I		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen I	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h

	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen I	Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
		ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Internationale Beziehungen II

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modul- beauftragter:			
Titel des Moduls:	Internationale Beziehungen II		
Stundenumfan- g, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwan- d:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltunge- n:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Internationale Beziehungen II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage: Frühjahrssemester	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Politische Soziologie I

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft

Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Politische Soziologie I		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie I	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie I	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage:	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Politische Soziologie II

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Fakultät für Sozialwissenschaften: Fachbereich Politikwissenschaft		
Modulbeauftragter:	Lehrstuhlinhaber der Lehrstühle für Politische Wissenschaft I und für Politische Wissenschaft und International Vergleichende Sozialforschung		
Titel des Moduls:	Politische Soziologie II		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für Selbststudium	180 h
		Prüfungsart: Klausur (TP)	
		Lage: Herbstsemester	
	Hauptseminar: Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie II	ECTS-Punkte	7
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung und für	180 h

		Selbststudium	
		Prüfungsart: Hausarbeit (TP)	
		Lage:	
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs für Politikwissenschaft der Fakultät für Sozialwissenschaften			

Wahlpflichtmodul: Geschichte

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft		
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Historisches Institut		
Modulbeauftragter:			
Titel des Moduls:	Geschichte		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12-14 ECTS-Punkte 360-420 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Geschichte	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand für Selbststudium	30h
		Aufwand für Prüfungsvorbereitung	60h
		Prüfungsart: Klausur	
	Seminar Geschichte	ECTS-Punkte	8
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für Selbststudium	90h
		Aufwand zur Präsentations- und Prüfungsvorbereitung	120h
		Prüfungsart: schriftliche Hausarbeit (TP)	
	Lage: Herbstsemester / Frühjahrssemester		
	Übung Historische Methodenwerkstatt und Forschungsdesign	ECTS-Punkte	6
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand für Selbststudium	60h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	
Prüfungsart: schriftliche Ausarbeitung der Präsentation			
Lage:			
Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Historischen Instituts			

Wahlpflichtmodul: Medienpsychologie

Studiengang:	M. A. Medien- und Kommunikationswissenschaft
Abschlussziel:	Master of Arts – M.A.
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Sozialwissenschaftliche Fakultät – Fachbereich Psychologie
Modulbeauftragter:	

gter:			
Titel des Moduls:	Wahlpflichtmodul: Medienpsychologie		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Einführung in die Medienpsychologie*	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand für Selbststudium	30 h
		Aufwand für Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsart: Klausur	
		Lage: Herbstsemester / Frühjahrssemester	
	Seminar Spezielle Probleme der Medienpsychologie*	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30h
		Aufwand für Selbststudium	30h
		Aufwand zur Präsentations- und Prüfungsvorbereitung	30h
		Prüfungsart: Klausur	
		Lage:	
<i>*fester Bestandteil des Moduls Medienpsychologie +gewählt werden muss zusätzlich eine der folgenden VL:</i>			
	VL Sozial-psychologie I+		4 ECTS
	VL Sozial-psychologie II+		4 ECTS
	VL Allgemeine Psychologie I: Denken und Sprache+		4 ECTS
	VL Allgemeine Psychologie II: Motivation und Emotion+		4 ECTS
	VL Allgemeine Psychologie II: Lernen und Gedächtnis+		4 ECTS
	VL Entwicklungspsychologie+		4 ECTS
	VL Differentielle Psychologie und Persönlichkeitspsychologie+		4 ECTS
Kompetenzziele	VL Einführung in die Medienpsychologie S Spezielle Probleme der Medienpsychologie Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> • Fundiertes Verständnis für die Beziehungen des Fachgebietes „Medienpsychologie“ zur Psychologie sowie zu Nachbardisziplinen (insbesondere zur Medien- und Kommunikationswissenschaft) • Fundierte Kenntnisse zentraler medienpsychologischer Theorien zur 		

	<p>Medienselektion, zur Medienrezeption und zu Medienwirkungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse von Methoden (insbesondere auch spezifisch medienpsychologischer Verfahren) zur Entwicklung und Prüfung theoretischer Annahmen aus den o.g. Bereichen • Fundierte Kenntnisse anwendungsbezogener Aspekte medienpsychologischer Erkenntnisse <p>Personale Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Befähigung zur kritischen Prüfung psychologischer Theorien • Befähigung zur Anwendung der behandelten Theorien auf psychische Aspekte der Medienselektion, der Medienrezeption und der Medienwirkungen • Befähigung zur kritischen Reflexion der behandelten medienpsychologischen Theorien im Hinblick auf ihre Beziehung zum weiteren Theorien der Psychologie sowie der Medien- und Kommunikationswissenschaft • Befähigung zur Formulierung und Bearbeitung medienpsychologischer Fragestellungen sowie zur Durchführung empirischer Studien im Team
Lehrinhalte	<p>Vorlesung „Medienpsychologie“:</p> <p>Entwicklung des Fachgebietes Medienpsychologie; institutionelle Verankerung; Beziehung der Medienpsychologie zur Psychologie sowie zu Nachbardisziplinen (insbesondere Medien- und Kommunikationswissenschaft); Theorien zur Medienselektion; Theorien zur Medienrezeption (Verarbeitung von Medienbotschaften, kurzfristige Medieneffekte); Theorien zu Medienwirkungen (langfristige Medienwirkungen, Kultivierung); neuere Erkenntnisse zur Nutzung und zu den Wirkungen von Internetmedien.</p> <p>Seminar „Spezielle Probleme der Medienpsychologie“:</p> <p>Aufbauend auf den Inhalten der Vorlesung „Medienpsychologie“ Entwicklung und Ausarbeitung medienpsychologischer Fragestellungen in Arbeitsgruppen; Aufarbeiten des aktuellen Forschungsstandes zur gewählten Fragestellung; Formulierung von Hypothesen; Planung und Durchführung empirischer Untersuchungen (überwiegend in Form von Online-Experimenten); statistische Auswertung der Daten; Interpretation der Ergebnisse im Lichte der Hypothesen; Präsentation der Studien im Rahmen eines Forschungs-Workshops.</p>
<p>Weitere relevante Informationen zu den Veranstaltungen dieses Moduls finden Sie in den Modulbeschreibungen des Fachbereichs Psychologie der Fakultät für Sozialwissenschaften</p>	